

RE: Welcome home // "Na da bin ich ja beruhigt, dass dir die Wohnung fürs Erste reicht.", grinste Phil kopfschüttelnd und es war schon verrückt, wie sich das alles binnen so kurzer Zeit zwischen ihnen entwickelt hatte. "In ein paar Jahren können wir uns ja immer noch nach etwas anderem umschaue.", sagte er, vorausgesetzt, sie waren dann überhaupt noch zusammen. Wenn irgendwann vielleicht doch die Familienplanung anstehen würde, wäre diese Wohnung definitiv zu klein, aber bis dahin würden, selbst wenn sie sich ineinander verlieben und verheiratet bleiben würden, mindestens noch zwei oder drei Jahre ins Land ziehen.

"Dass du den Wellnessstag nimmst habe ich mir schon gedacht.", lachte er anschließend und hätte damit rechnen müssen, dass Karma wie jede Frau auf Wellness stand. "Vielleicht finden wir nächste Woche abends ja mal Zeit dafür."

Ganz offensichtlich hatten Karma und Phil eine unterschiedliche Einstellung wenn es um Einkäufe ging. Karma schien so viel zu kaufen, wie man irgendwie in den Kühlschrank bekam, während Phil immer nur das Nötigste da hatte, wenn überhaupt, sodass sie sich diesbezüglich noch anpassen müssten. "Hast du meinen Kühlschrank eben nicht schreien hören?", zog er die Jüngere auf und zwickte sie daraufhin in die Seite, dass es kitzeln musste. "Das bekommen wir schon irgendwie gegessen.", war er sich sicher und würde dann in den nächsten Tagen vermutlich nicht ganz so oft auswärts essen gehen, wie er es in den letzten Wochen und Monaten getan hatte.

Auf der Straße war es voll und laut, was kein Wunder war, schließlich befanden sie sich mitten im Herzen einer Millionenmetropole und das zur Rushhour. Selbst Sonntags war hier die Hölle los und man merkte kaum einen Unterschied zu den anderen Wochentagen. "Warte mal ab... in ein paar Tagen hast du dich auch hier dran gewöhnt.", war sich der 35-Jährige sicher und hatte Karma ja versprochen ihr in den nächsten Wochen nach und nach die Stadt zu zeigen. Aber erstmal konnte er es nicht lassen, seine Finger mit ihren zu verhaken und vertraute erstmal darauf, dass sie niemand Bekanntes treffen würden. "Wir sind auch gleich da und müssen quasi nur noch da vorne um die Ecke.", kündigte er an und von dort aus konnte man den Eingang des Restaurants schon sehen.